

Konfigurieren von STUN mit Modem-Sharing-Geräten

Inhalt

[Einführung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

[Verwendete Komponenten](#)

[Konventionen](#)

[Konfigurieren](#)

[Netzwerkdiagramm](#)

[Konfigurationen](#)

[Überprüfen](#)

[Fehlerbehebung](#)

[Zugehörige Informationen](#)

[Einführung](#)

Dieses Dokument enthält eine Beispielkonfiguration zum Konfigurieren von Serial Tunnel (STUN) mit Modem-Sharing Devices (MSD).

[Voraussetzungen](#)

[Anforderungen](#)

Für dieses Dokument bestehen keine speziellen Anforderungen.

[Verwendete Komponenten](#)

Dieses Dokument ist nicht auf bestimmte Software- und Hardwareversionen beschränkt.

[Konventionen](#)

Weitere Informationen zu Dokumentkonventionen finden Sie unter [Cisco Technical Tips Conventions](#).

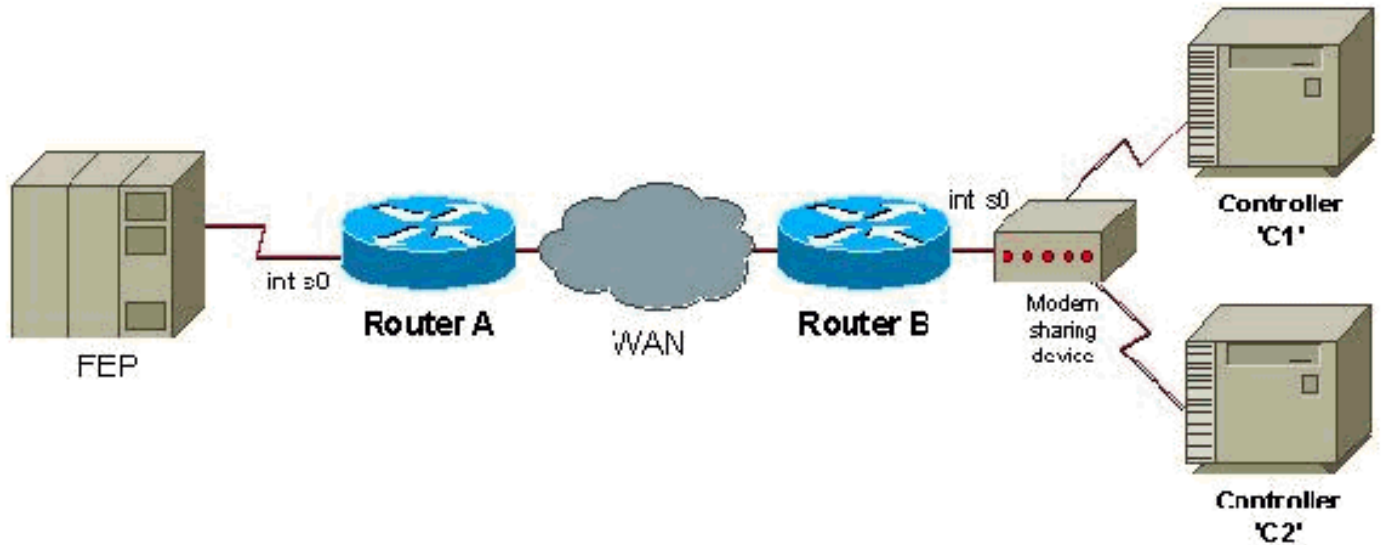
[Konfigurieren](#)

In diesem Abschnitt erhalten Sie Informationen zum Konfigurieren der in diesem Dokument beschriebenen Funktionen.

Hinweis: Um weitere Informationen zu den in diesem Dokument verwendeten Befehlen zu erhalten, verwenden Sie das [Command Lookup Tool](#) ([nur registrierte](#) Kunden).

Netzwerkdiagramm

In diesem Dokument wird die folgende Netzwerkeinrichtung verwendet:



Konfigurationen

In diesem Dokument werden folgende Konfigurationen verwendet:

- [Router A](#)
- [Router B](#)

Router A

```
stun peer-name 1.0.0.1
stun protocol-group 9 sdlc

interface serial 0
encapsulation stun
stun group 9
stun route address c1 tcp 5.0.0.1 local-ack
stun route address c2 tcp 5.0.0.1 local-ack
stun sdlc-role secondary
sdlc address c1
sdlc address c2

interface loopback 0
ip address 1.0.0.1 255.255.255.0
```

Router B

```
stun peer-name 5.0.0.1
stun protocol-group 9 sdlc

interface serial 0
encapsulation stun
stun group 9
```

```
stun route address c1 tcp 1.0.0.1 local-ack
stun route address c2 tcp 1.0.0.1 local-ack
stun sdlc-role primary
sdlc address c1
sdlc address c2

interface loopback 0
ip address 5.0.0.1 255.255.255.0
```

Hinweis: Router, die an eine MSD angeschlossen werden, müssen Halbduplex verwenden oder eine hohe DTR-Stufe (Data Terminal Ready) verwenden, wenn der Router als DCE-Gerät fungiert. Aus Gründen der Einfachheit werden auch keine IP-Routing- und WAN-Konfigurationen angezeigt. Weitere Informationen finden Sie im Dokument [Configuring and Troubleshooting Serial Tunneling \(STUN\)](#).

Überprüfen

Für diese Konfiguration ist derzeit kein Überprüfungsverfahren verfügbar.

Fehlerbehebung

Für diese Konfiguration sind derzeit keine spezifischen Informationen zur Fehlerbehebung verfügbar.

Zugehörige Informationen

- [STUN/BSTUN-Unterstützung](#)
- [Technischer Support - Cisco Systems](#)